»Alles dreht sich um die Kreise - Soziokratie in Baugemeinschaften«

21. März 2023

Heinz Feldmann

Moderation: Marion Kempe

Alles dreht sich um die Kreise

- ✓ Was ist Soziokratie?
- ✓ Wer hat es entwickelt?
- ✓ Soziokratie Holocracy und Sociocracy 3.0
- ✓ 4 Grundprinzipien
- ✓ Kreisstruktur + doppelte Verknüpfung
- ✓ Der KonsenT
- ✓ Die soziokratische Wahl
- ✓ Vor- und Nachteile der Soziokratie
- ✓ Infos, Links und Quellenangaben.

Was ist Soziokratie?

- ✓ Wort-Zusammensetzung: Socius+Krat(e)ia (“Herrschaft der Gefährten“)
- ✓ Effizientes und demokratisches Organisationmodell
- ✓ Hohe Partizipation/alternative Entscheidunsfindung
- ✓ Soziokratie ist KEINE Basisdemokratie
- ✓ Basiswerte: Transparenz, Partizipation, Gleichwertigkeit = Augenhöhe, Akzeptanz versch. Sichtweisen, positive Fehlerkultur
- ✓ Eine Art Hybrid aus Basisdemokratie und Delegiertensystem

Wer hat es entwickelt?

- ✓ Auguste Comte (1851) fr. Philosoph/Soziologe
- ✓ Lester Frank Ward (1881) us-am. Soziologe
- ✓ Kees Boeke (1926) „Quäkertreffen“
- ✓ Gerard Endenburg (1970) “SKM“
- ✓ Brian Robertson (2008) “Holacracy“
- ✓ Bernhard Bockelbrink u James Priest (2015)„Sociocracy 3.0“ seither auch Liliana David

Soziokratie Holocracy und Sociocracy 3.0

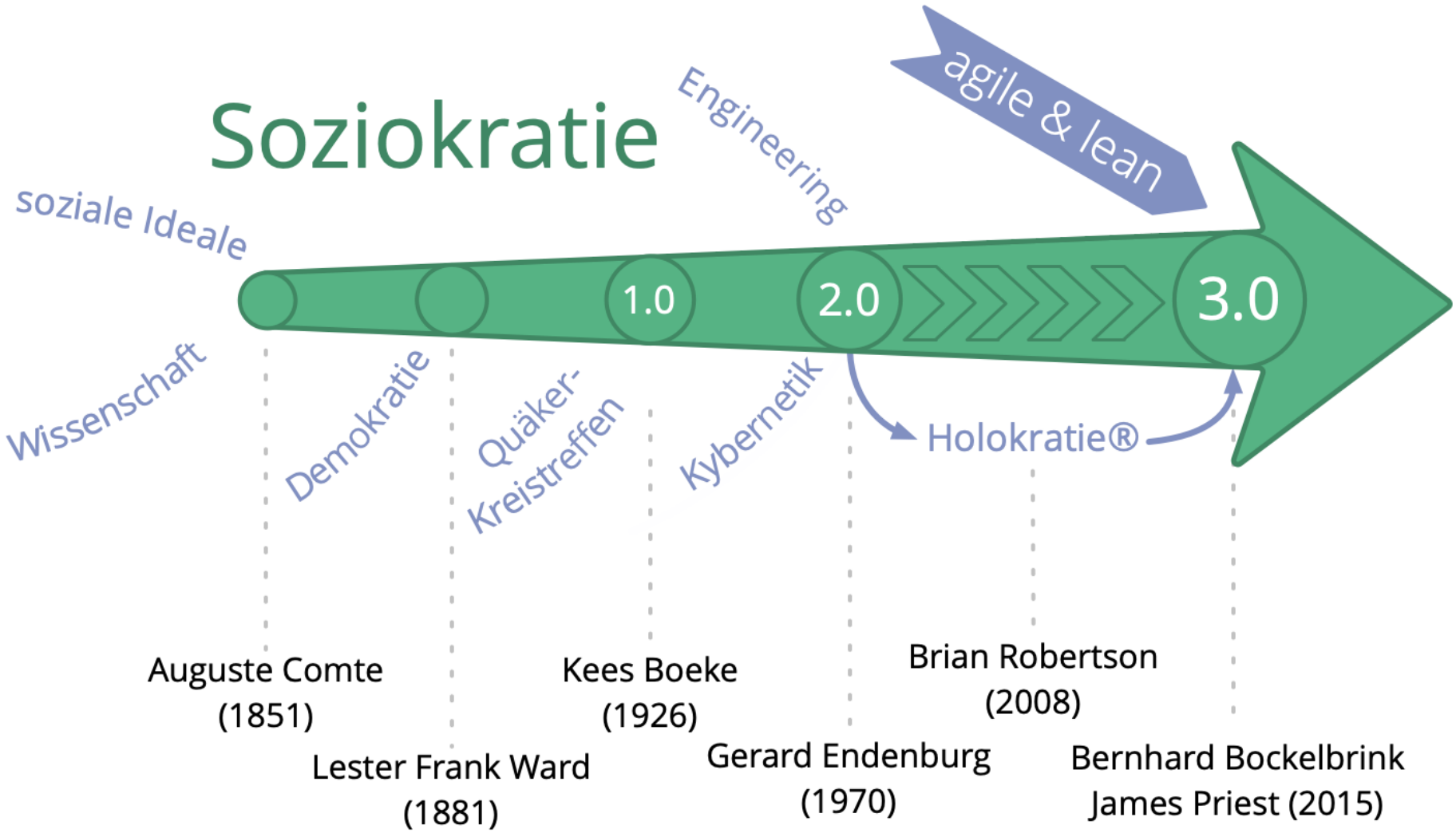


Abbildung aus S3-Praxisleitfaden / https://sociocracy30.org

SKM, Holacracy, S 3.0 und SIG

- ✓ "SKM" Soziokratie nach Gerard Endenburg
  - ✓ Diverse Anbieter mit Schulungen und Begleitungen
  - ✓ Bekanntheit bei Wohnprojekten und div Nonprofits
- ✓ Holacracy von Brian Robertson
  - ✓ Wenig Bezugnahme auf die Quellen
  - ✓ Verbreitung in Unternehmen (it-Startups)
- ✓ Sociocracy 3.0 (Bockelbrink, Priest, David)
  - ✓ Sammlung vieler Tools, Creative Commons Lizenz.
- ✓ „SIG" Soziokratie in Gemeinschaften (Feldmann)
  - ✓ SKM abgespeckt und für Gemeinschaften maßgeschneidert.

4 Grundprinzipien

- ✓ 1. KonsenT Entscheidungen = „Keine/r hat einen schwerwiegenden Einwand im Hinblick auf das gemeinsame Ziel“
- ✓ 2. Kreise sind autonom im Rahmen ihrer „Domäne“ (Ziele, Aufgaben, Budget)
- ✓ 3. Zwischen den Kreisen gibt es eine doppelte Verknüpfung
- ✓ 4. Offene soziokratische Wahl für die verschiedenen Funktionen.

Der soziokratische KonsenT

- ✓ Keine/r hat einen „schwerwiegenden Einwand“ in Bezug auf das Ziel der Entscheidung (kann damit leben)
- ✓ Unterschied zum Konsens (alle sind einverstanden)
- ✓ Einfacher Einwand wird protokolliert (Entscheidung trotzdem getroffen)
- ✓ Schwerwiegender Einwand (Unterschied zu Veto!) muß aufgelöst oder Entscheidung vertagt werden
- ✓ Große Verantwortung (Macht) der Moderation.

KonsenT Ablauf

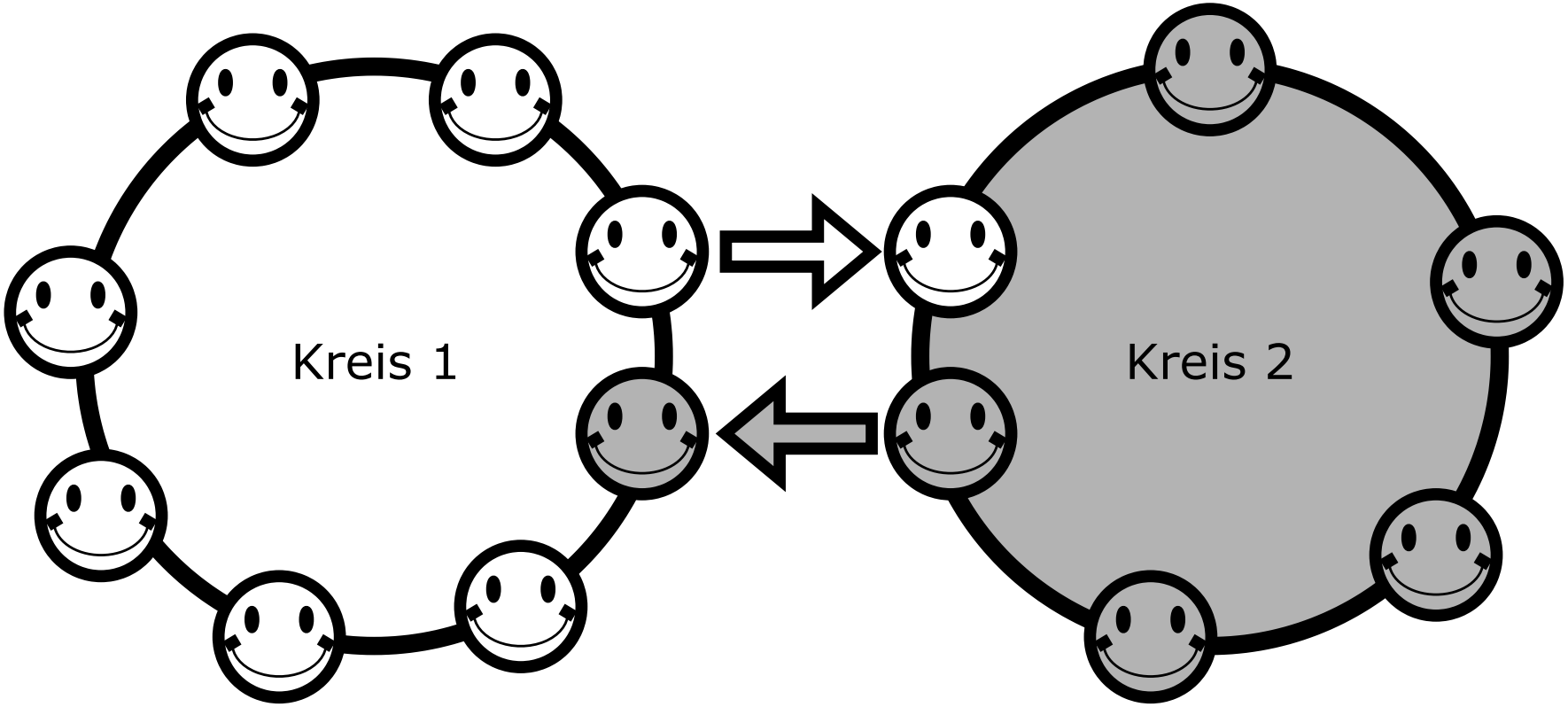
- ✓ 1. Ziel der Entscheidung vereinbart
- ✓ 2. Informations-Runde
- ✓ 3. Meinungsrunde
- ✓ 4. KonsenT-Vorschlag der Moderation

- ✓ 5. Protokoll + Ablaufdatum
- ✓ 6. Logbucheintrag

- ✓ Neuer Vorschlag (inkl Einwand)
- ✓ Neuer KonsenT-Vorschlag
- ✓ + = 5. und 6.
- ✓ - = neue Lösungsfindung

Kreisstruktur + doppelte Verknüpfung

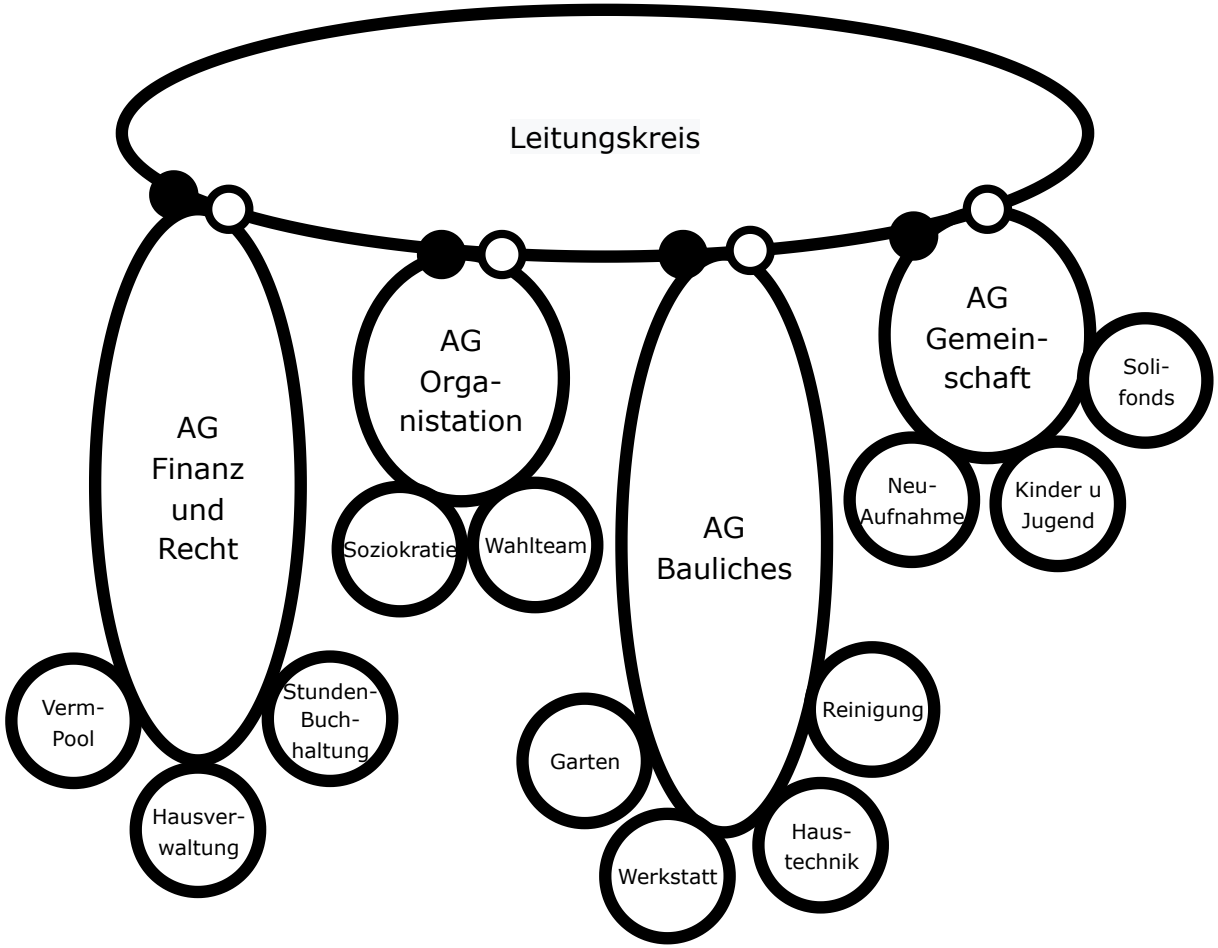
Doppelte Verknüpfung



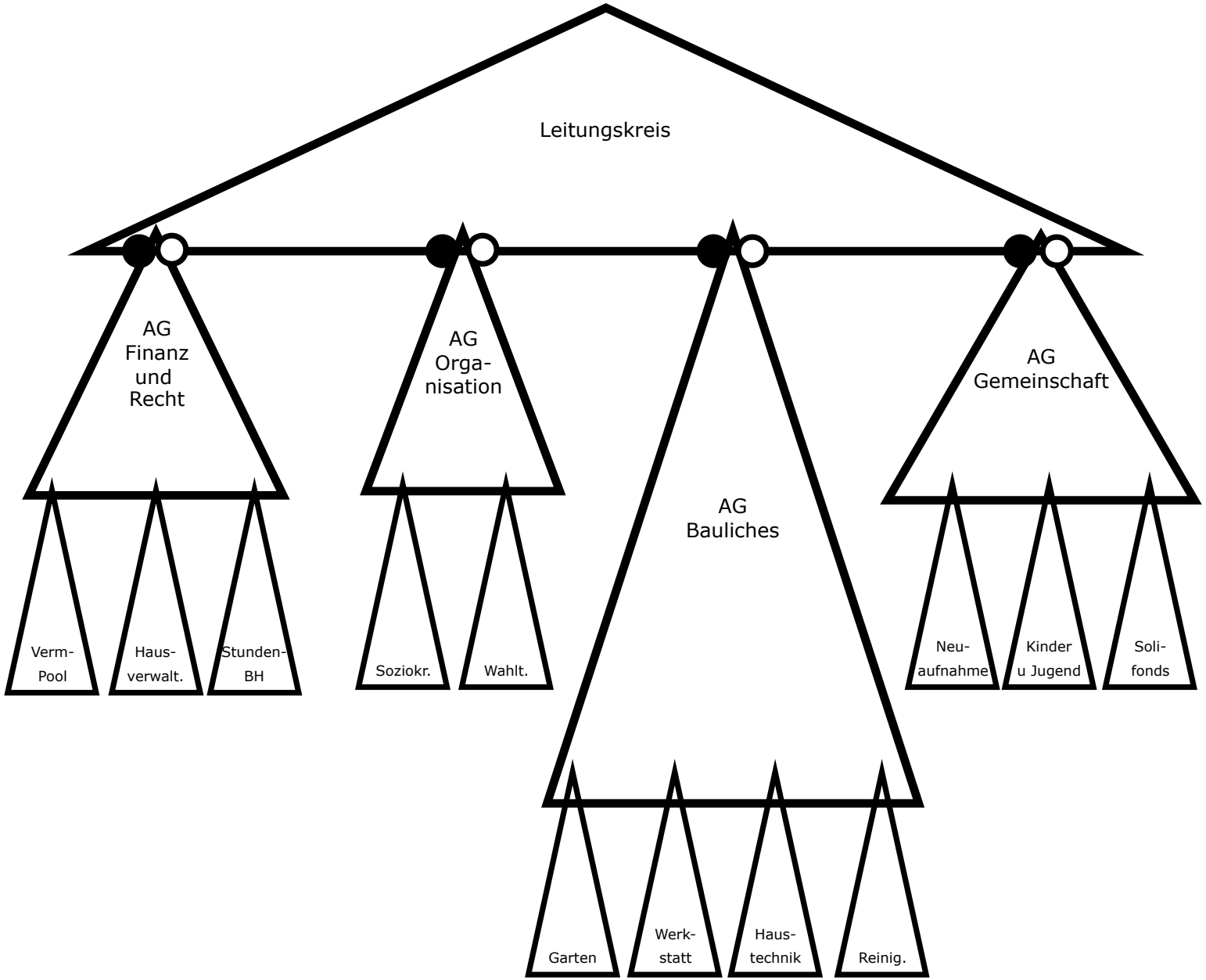
Kreisstruktur + doppelte Verknüpfung

- ✓ Mitglieder im Kreis auf Augenhöhe
  - ✓ Gleichwertigkeit bei Beschlüssen (Konsent)
- ✓ Leiter:in vertritt die nächsthöhere Ebene (Kreis)
  - ✓ Wird in der Regel auch von dieser gewählt
  - ✓ Evtl. Ausnahme Leitungskreis
- ✓ Delegierte:r wird aus dem Kreis gewählt
  - ✓ Vertritt die Interessen des Kreises
  - ✓ KEIN/E Stellvertretungsfunktion = Augenhöhe
- ✓ Weitere Rollen: Moderation + Protokollführung.

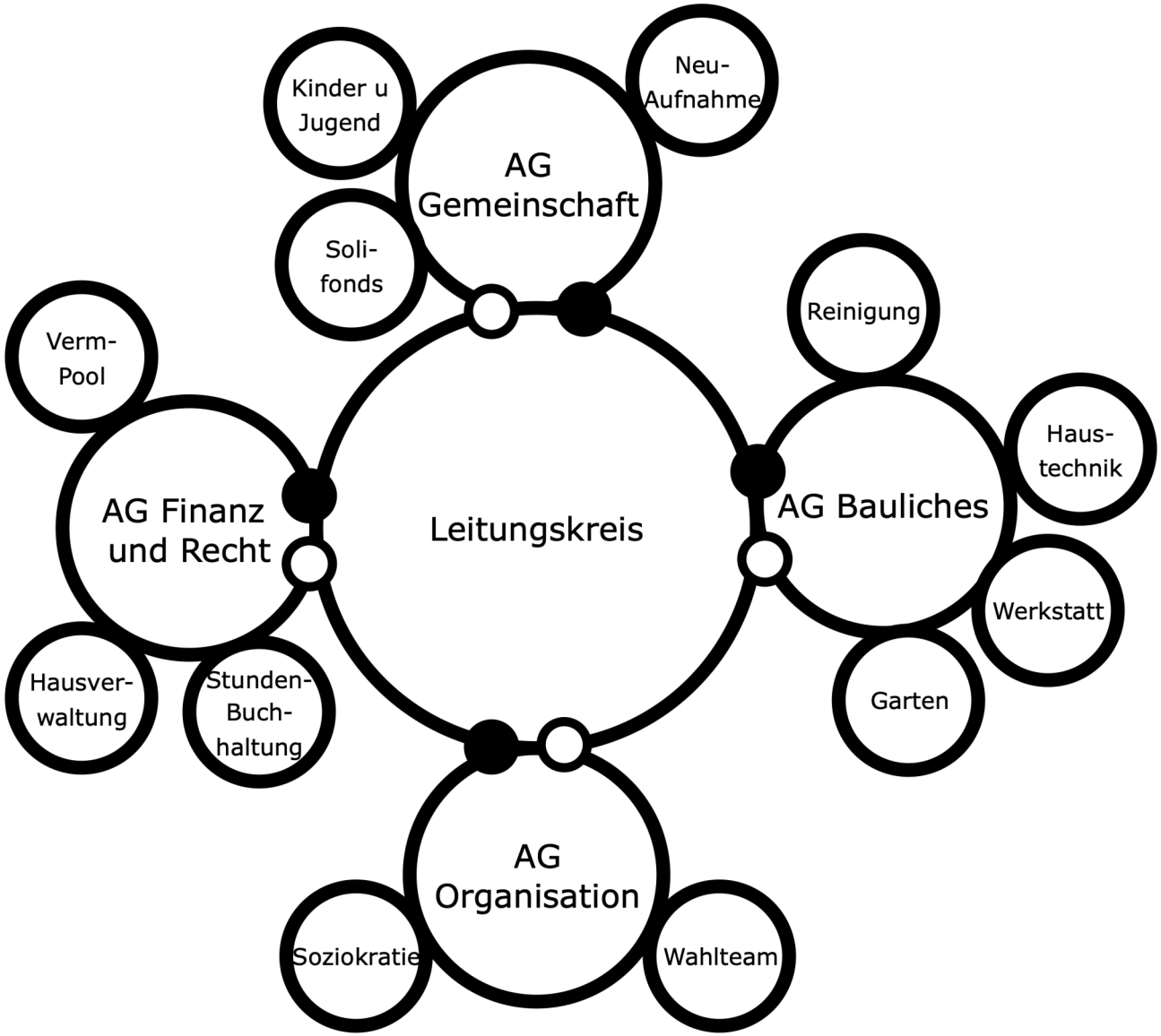
Wohnprojekt Kreise vertikal



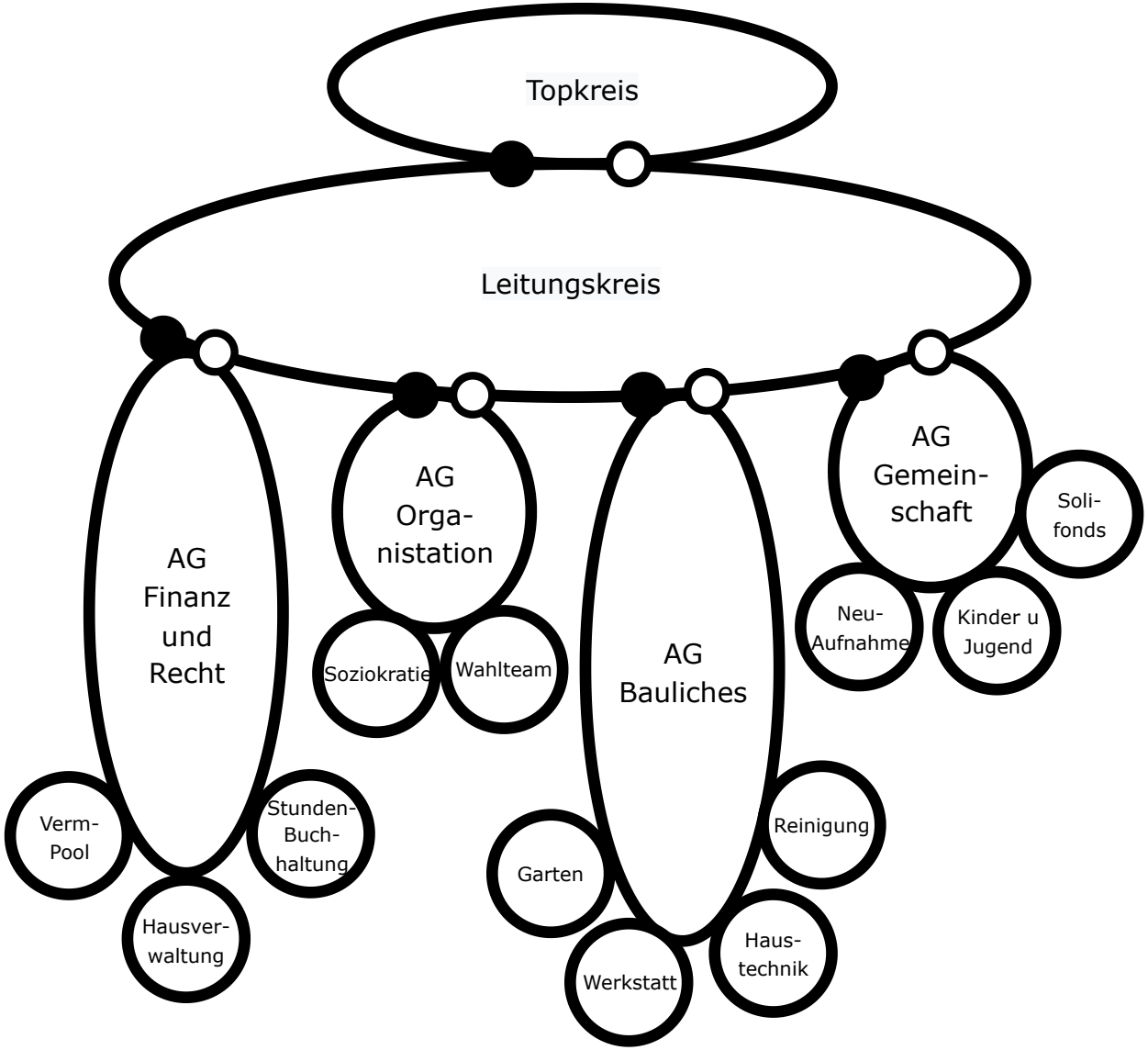
Wohnprojekt Kreise als Dreieck (SKM)



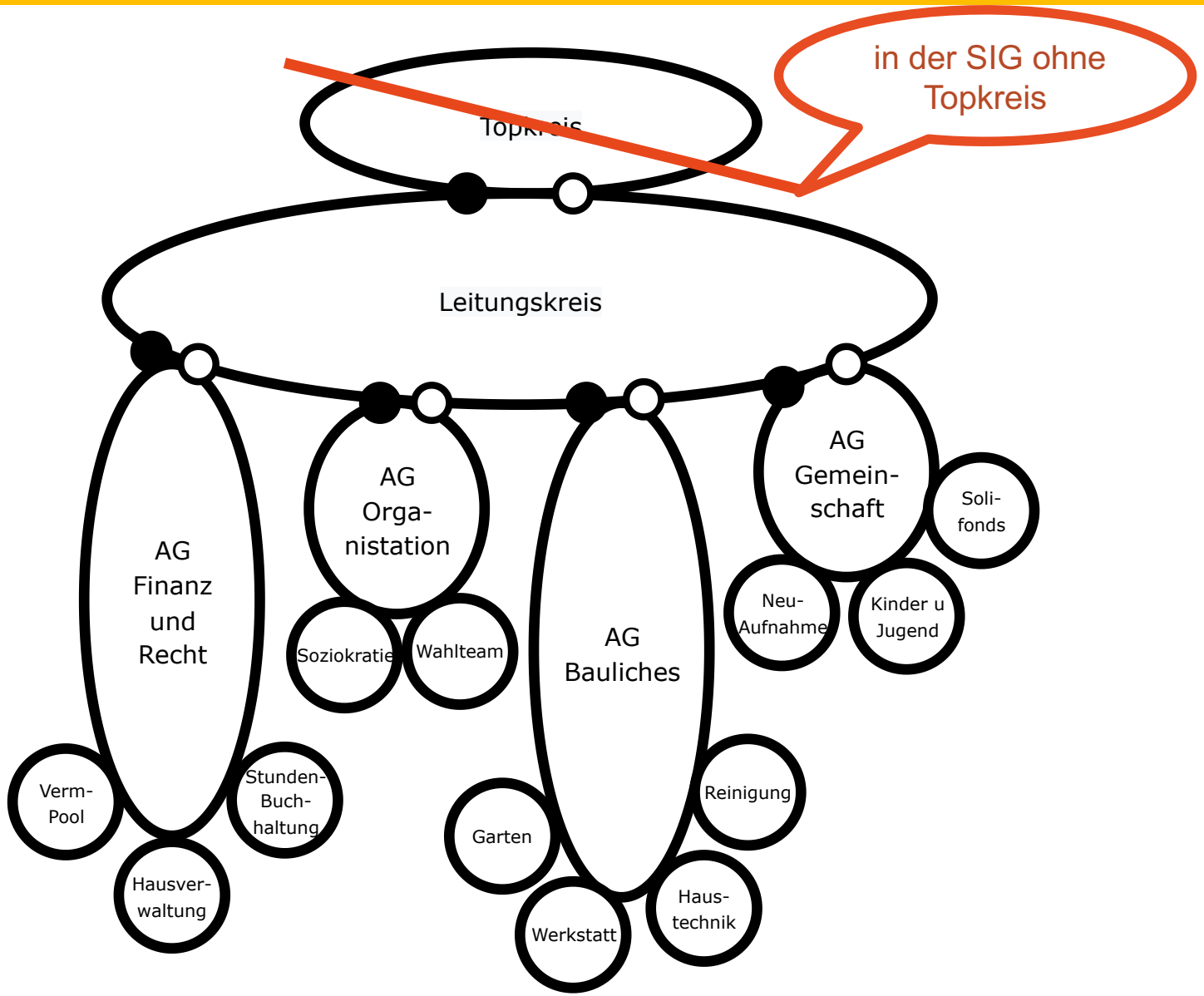
Wohnprojekt Kreise horizontal



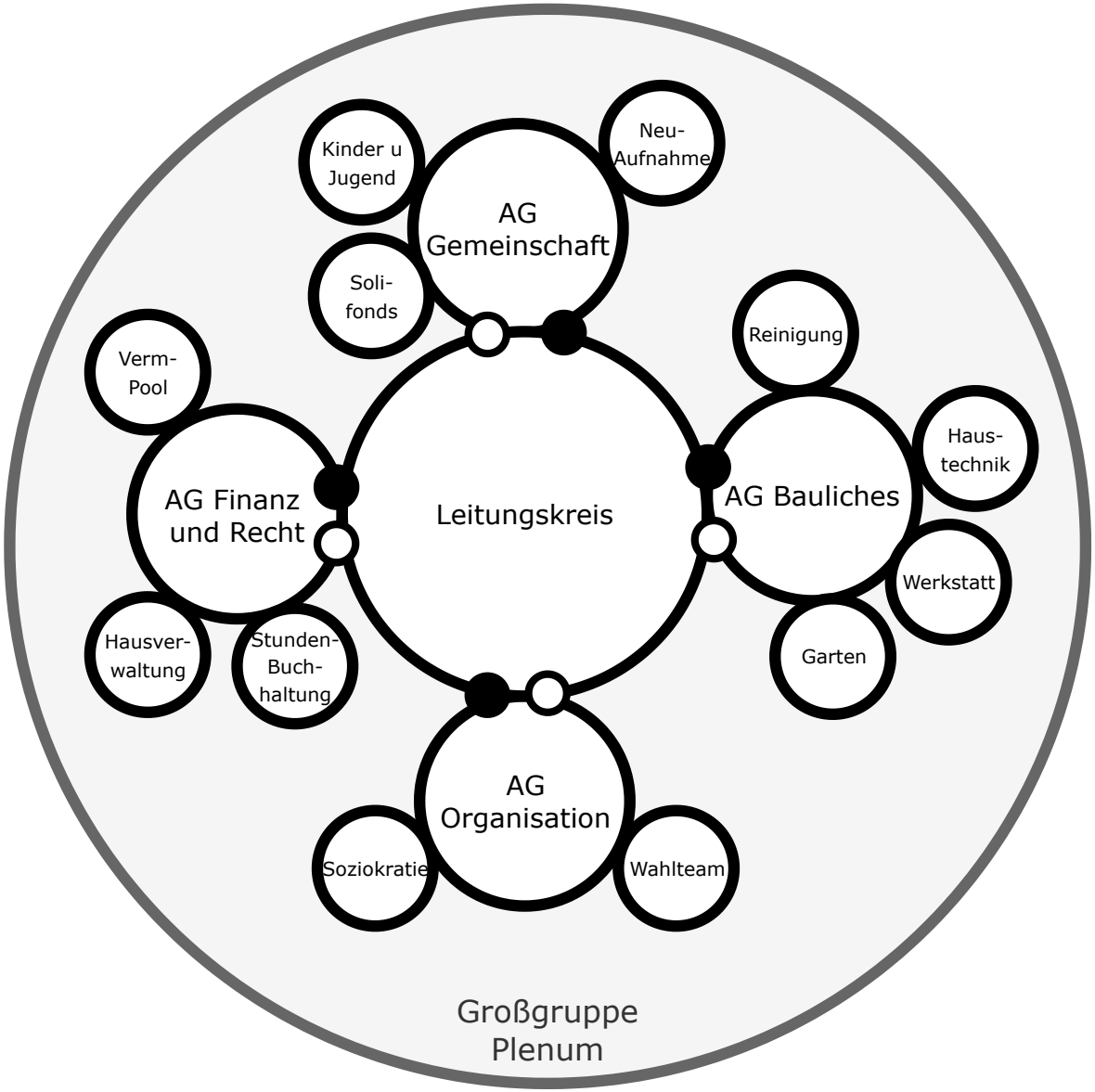
Kreise vertikal mit Topkreis



Kreise vertikal mit Topkreis



Kreise horizontal mit Plenum



Die soziokratische Wahl

- ✓ Offene Wahl
- ✓ Beschreibung Funktion und Anforderungsprofil
- ✓ Nominierung (schriftlich mit Begründung)
- ✓ Nominierungsrunde ("Ich wähle XY, weil ….")
- ✓ 2. Runde (Meinungsänderung ohne Gesichtsverlust ;-)
- ✓ Wahlvorschlag der Moderation
- ✓ KonsenT-Entscheidung
  - ✓ (siehe KonsenT-Ablauf ab Punkt 4.)
- ✓ Moderation: „Nimmst du XY die Wahl an?"
- ✓ Ja = Protokoll/Logbuch Nein = neuer Wahlvorschlag.

Vor- und Nachteile der Soziokratie

- ✓ Macht- und Arbeitsteilung
- ✓ Entscheidungen breit mitgetragen
- ✓ erhöhte Motivation
- ✓ erhöhte Identifikation
- ✓ kreative Lösungen, weil alle im Kreis gehört werden
- ✓ Agilität und Fehlertoleranz
- ✓ Resilienz
- ✓ Persönliche Entwicklung

- – Machtverlust
- – nachträgliche Einführung nur mit 100% Commitment
- – evtl. Angst vor Verantwortungsübernahme
- – Zeitintensivere Entscheidungsfindung
- – Effizienz leidet zugunsten der Resilienz
- – erfordert gute Begleitung

Das Buch zum Thema (2022 Oekom, München)

- ✓ Lesebeispiele gratis Download und Bestellmöglichkeit: www.leben-in-gemeinschaft.com

Einjähriger Lehrgang zum Thema

www.soziokratieingemeinschaft.com

Quellen:

- ✓ Autor: Heinz Feldmann: https://www.lebens-wandler.com
- ✓ Soziokratiezentrum Deutschland: https://soziokratiezentrum.de
- ✓ Soziokratiezentrum Österreich: https://soziokratiezentrum.org/
- ✓ Internationale Soziokratie-Organisation „SOFA“: www.sociocracyforall.org
- ✓ Homepage von Christian Rüther: https://www.soziokratie.org
- ✓ Homepage S3: https://sociocracy30.org
- ✓ Homepage Holacracy: https://www.holacracy.org
- ✓ Eine Liste mit Youtubevideos von mir zusammengestellt: https://youtube.com/playlist?list=PLsOGbIXzoxdk6UYTzh4EEIjoYdlikuLN8